



# SmartFooding: Eingabe und Nachverfolgung der Haltbarkeitsdaten von Lebensmitteln zur Vermeidung von Lebensmittelverschwendung

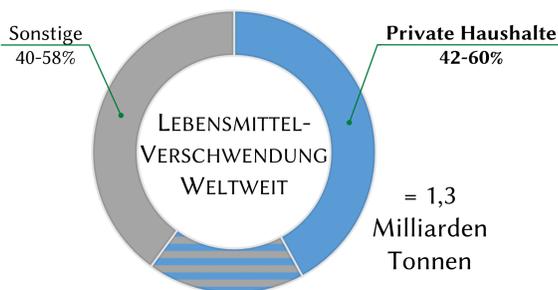
### Fragestellung

Wie können private Haushalte technologisch bei der Vermeidung von Lebensmittelverschwendung unterstützt werden?

### Ziel

Entwicklung einer App zum Überblicken der Lebensmittel(-haltbarkeit) und Untersuchung der Wirksamkeit diverser Eingabemethoden

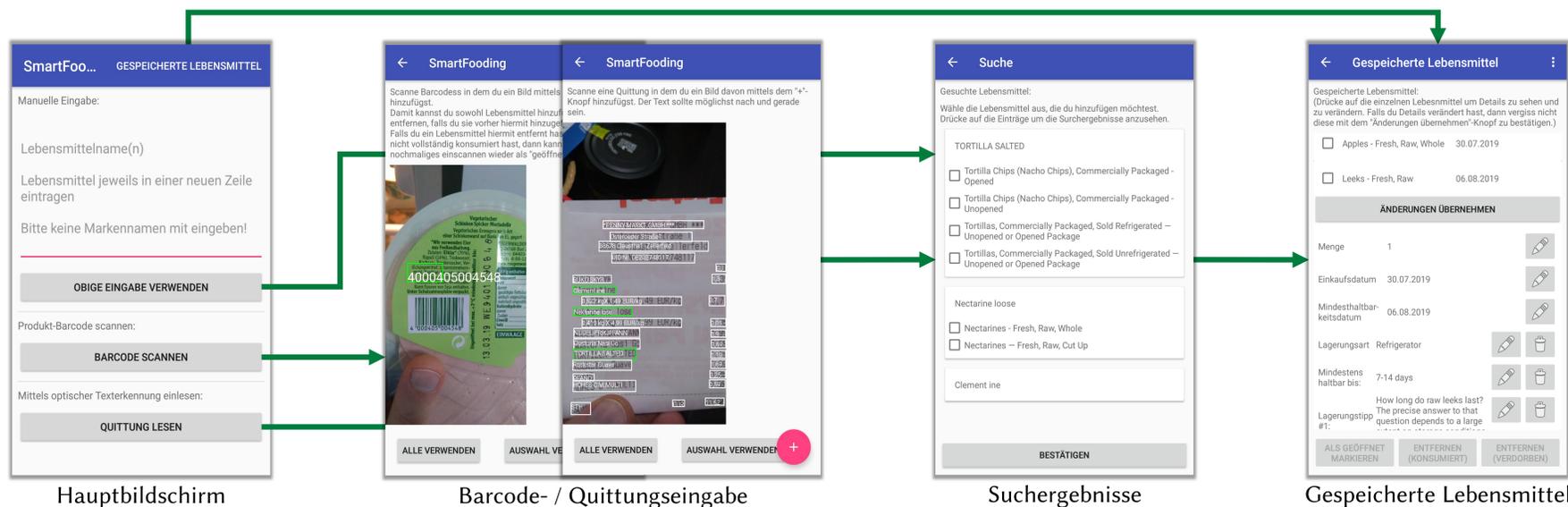
### Forschungsstand



- Buchner et al.: "Food waste: causes, impact and proposals", *BCNF* (2012)
- Grethe et al.: "How to feed the world's growing billions? Understanding FAO world food projections and their implications." *Study for WWF Deutschland and the Heinrich-Böll-Stiftung, Berlin* (2011)

- Bedürfnis weniger zu verschwenden ist vorhanden, **es fehlt aber Unterstützung**
- Mehrere Vorschläge:
  - Besseren Überblick verschaffen
  - Informierung bzgl. Haltbarkeit + Lagerung
  - Einkaufsplanung unterstützen
- Verschiedene Anwendungen bereits entwickelt:
  - *Fridgely* (umfangreiche iOS App)
  - *Zu gut für die Tonne* (Seite vom BMEL)
- Bisher aber kaum Nutzungsstudien

### Implementierung



### Evaluation und Ergebnisse

#### Methode:

- 6 Teilnehmer
- Einwöchige hands-off Nutzungsphase
- Fragebogen + Interview

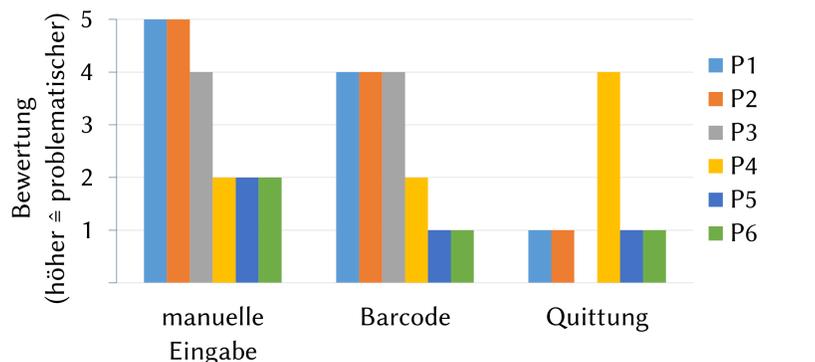
#### Ergebnisse:

- Bevorzugung automatisierter Methoden innerhalb Studiengruppe
- Tendenziell besserer Überblick über Lebensmittel durch die App

#### Zu berücksichtigende Probleme bei einer Implementierung:

- Suche von Lebensmittel anhand Barcode schwierig, da:
  - Produktnumerierung firmenintern
  - Durch Datenbanken von Dritten nur fragmentiert erhältlich
- Kein einheitliches Layout und Abkürzungsformat bei Quittungen
- Nur grobe Haltbarkeitsdatenbanken im deutschsprachigen Raum

Probleme bei den Eingabemethoden



Nein, schlechter 4  
Nein, kaum 3  
Ja, ein bisschen 2  
Ja, sehr 1

Verhaltensänderung

